

Titel des Angebots

Ideen für das „grüne Klassenzimmer“ – draußen lernen in allen Fächern

Kurzbeschreibung

In Zeiten von Corona wird empfohlen, möglichst viel Unterricht ins Freie zu verlagern. Das Konzept des „grünen Klassenzimmers“ bietet Raum für Unterricht in einer festgelegten Sitzanordnung, meistens im Kreis oder in Hufeisenform. In unserem Workshop werden Ideen vorgestellt und ausprobiert, wie sowohl fachbezogene als auch fächerübergreifende Inhalte im Freien ohne aufwendige Hilfsmittel umgesetzt werden können – kreativ und mit allen Sinnen.

Bedarfsorientiert können nach Absprache unterschiedliche inhaltliche Schwerpunkte gesetzt werden: Ob in den klassischen Fächern von Musik bis Mathe oder in Themenfeldern des Sozialen Lernens (z.B. Teamentwicklung, Diversität).

Beschreibung und didaktische Gestaltung des Angebots

Ausgangspunkt des Workshops ist die Situation des Unterrichts unter freiem Himmel mit möglichst wenig Material. Wie kann die – vielleicht noch ungewohnte – Umgebung mit einbezogen und trotzdem die Aufmerksamkeit auf ein gemeinsames Thema gerichtet werden? Wie lässt sich eine gute Kommunikation unter den eher ungünstigen akustischen Bedingungen herstellen und aufrecht erhalten? Welche Unterrichtsinhalte und Methoden eignen sich besonders gut für dieses Setting? Welche Möglichkeiten gibt es, das Gelernte zu festigen? Über diese Fragen wollen wir uns austauschen und gemeinsam Antworten finden. An selbst gewählten Beispielen aus allen möglichen Bereichen (nach vorheriger Absprache) erproben wir verschiedene Methoden aus dem handlungsorientierten Unterricht, der Spiel- und Theaterpädagogik. Dabei erfahren wir, wie befreiend und inspirierend es sein kann, auf Tafelanschriften, Bücher, Hefte und Arbeitsblätter zu verzichten. Die alternativen Methoden können außerdem dazu beitragen, das soziale Klima und die Kommunikation innerhalb einer Lerngruppe nachhaltig zu verbessern.

Der Workshop kann sinnvollerweise nur als Präsenzveranstaltung an einer Schule stattfinden, die ein „grünes Klassenzimmer“ besitzt (vorstellbar ist auch ein improvisiertes „grünes Klassenzimmer“ mit Getränkeboxen als Sitzmöbel oder Stühlen). Möglich ist eine Auswahl von Themen an einem (Mittwoch-)Nachmittag oder die Erweiterung auf einen zweiten Nachmittag.

Konkrete Lernchancen

- eine Vielfalt kreativ-ästhetischer Zugänge entdecken und ausprobieren
- fachbezogene und fächerübergreifende Methoden kennenlernen
- kreative/alternative Handlungsmöglichkeiten entwickeln
- eigene spielerische Erfahrungen machen
- Spiele-Repertoire erweitern
- neue Ausdrucksmöglichkeiten entdecken
- Bewusstheit für Körper und Bewegung
- soziale Kompetenzen vertiefen
- Methodenkompetenz erweitern

Methodische Gestaltung des Angebots

Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit – praktische Gestaltung und Präsentation – Evaluation

Fach/Fächer

alle Fächer, fächerübergreifend

Zielgruppe

Lehrkräfte von Grundschulen und Förderschulen

Hinweis für die Teilnehmenden

Bitte für draußen geeignete Kleidung und ggf. Insektenschutz mitbringen!

Sabine Schneider und Simone Neuroth